

Satzung der Stadt Jena über die Veränderungssperre im Bereich des aufzustellenden Bebauungsplanes "Windkraftanlage Krippendorf", Gemarkung Krippendorf und Vierzehnheiligen

vom 16.04.2003

veröffentlicht im Amtsblatt Nr. 24/03 vom 19.06.2003, S. 215

Folgende Änderungen wurden berücksichtigt:

Satzung vom 16.03.2005 (Amtsblatt 19/05 vom 12.05.2005, S. 246)

Satzung vom 26.04.2006 (Amtsblatt 26/06 vom 29.06.2006, S. 230)

Satzung der Stadt Jena über die Veränderungssperre im Bereich des aufzustellenden Bebauungsplanes "Windkraftanlage Krippendorf", Gemarkung Krippendorf und Vierzehnheiligen

Aufgrund des § 16 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 27. August 1997 (BGBl. I S. 2141) und des § 19 Abs. 1 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung – Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) vom 16. August 1993 (GVBl. S. 503) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. April 1998 (GVBl. S. 73), beschließt der Stadtrat der Stadt Jena in seiner Sitzung am 16. April 2003 folgende Satzung:

§ 1 Zu sichernde Planung

Der Stadtrat der Stadt Jena hat am 15.11.2000 beschlossen, für das Gebiet "Windkraftanlage Krippendorf" in den Gemarkungen Krippendorf und Vierzehnheiligen einen Bebauungsplan aufzustellen. Zur Sicherung der Planung wird für das in § 2 genannte Gebiet eine Veränderungssperre erlassen.

§ 2 Räumlicher Geltungsbereich

(1) Die Veränderungssperre erstreckt sich auf die nachstehend angegebenen Grundstücke:
Gemarkung Krippendorf, Flur 2: 141/1 (teilweise), 142, 143, 144, 145 (teilweise), 146, 147, 148, 149, 150/1, 150/2, 151/1, 151/3 (teilweise), 152, 153, 154, 155, 156/1, 156/2, 157/1, 157/2, 157/3, 158, 159, 160, 161/1, 161/2, 172 (teilweise),
Gemarkung Krippendorf, Flur 3: 173, 174 (teilweise), 174/1, 175/1, 175/2, 176/1, 176/3, 176/4, 177/1, 177/2, 177/3, 177/4, 178/1, 178/2, 179, 180, 181, 182/1, 182/2, 182/3, 183, 184, 185/1, 185/2, 186, 187,
Gemarkung Vierzehnheiligen: 167/2 (teilweise), 168, 169, 171/5, 171/6, 171/7, 172, 173/2, 174/2, 175, 176, 177/2, 178/2, 178/3, 179/2, 180/2, 181/2, 182, 183, 184, 185, 186, 187, 188, 189, 190, 191, 192, 193, 194, 195/2, 195/3, 195/4, 195/5, 196, 197, 200/1, 201, 201/2, 202

(2) Der räumliche Geltungsbereich ist im Lageplan (Anlage 1) dargestellt. Der Lageplan ist Bestandteil der Satzung.

§ 3 Rechtswirkungen der Veränderungssperre

(1) In dem von der Veränderungssperre betroffenen Gebiet dürfen

- a) Vorhaben im Sinne § 29 BauGB nicht durchgeführt oder bauliche Anlagen nicht beseitigt werden
- b) erhebliche oder wesentliche wertsteigernde Veränderungen von Grundstücken und baulichen Anlagen, deren Veränderungen nicht genehmigungs-, zustimmungs- oder anzeigepflichtig sind, nicht vorgenommen werden

(2) Wenn überwiegende öffentliche Belange nicht entgegenstehen, kann von Absatz 1 eine Ausnahme zugelassen werden.

(3) Vorhaben, die vor dem Inkrafttreten der Veränderungssperre baurechtlich genehmigt worden oder aufgrund eines anderen baurechtlichen Verfahrens zulässig sind, Unterhaltungsarbeiten und die Fortführung einer bisher ausgeübten Nutzung werden von der Veränderungssperre nicht berührt.

§ 4

Inkrafttreten und Außerkrafttreten der Veränderungssperre

Die Satzung tritt am Tage der Bekanntmachung in Kraft.
Sie tritt außer Kraft, sobald und soweit der Bebauungsplan für das von der Veränderungssperre betroffene Gebiet rechtsverbindlich ist, spätestens jedoch vier Jahre nach ihrem Inkrafttreten.

